

Grußwort zum Neujahrsempfang 2015

Euch allen ein herzliches

,Pros't Nejoahr'!

Ein herzliches Willkommen zum **20. Neujahrsempfang**
hier im Süden Wiesmoors.

Der Neujahrsempfang lädt

die Bürger und Bürgerinnen,

die Vertreter der Vereine und Einrichtungen

rechts und links des Nordgeorgsfehn-Kanals ein,

zusammenzukommen,

Rückblick zu halten,

Ausblick auf's neue Jahr zu nehmen,

ins Gespräch zu kommen

über das, was die Menschen bei uns verbindet.

und beschäftigt ...

Beim Blick zurück kommt uns

hier im Süden Wiesmoors

unser Glück im Unglück ins Gedächtnis.

Wenige Tage nach Neujahr 2014

hatten wir Anlaß zu danken:

Beim Kabelabriß über dem Birkhahnweg in Mullberg
war **niemand zu Schaden gekommen**.

Wiesmoor ist aus den Kinderschuhen heraus.

Aus der Siedlung am Kraftwerk

ist eine Stadt ohne Kraftwerk geworden.

Über ihr immer noch die Trasse aus den Gründerzeit.

Eine Anpassung an die neuen Verhältnisse ist an der Zeit.

Als ehemaliger Standort eines Kraftwerkes

hat Wiesmoor das mehr als verdient.

Wenn der Kirchenvorstand weiter auf 2014 zurückschaut,
schauen wir dankbar auf unseren **Versorgungstrakt**.

Das marode Dach, die Toilettenanlagen,

beides aus dem Jahr 1965,

konnten wir erneuern.

Mit vereinten Kräften.

Neben den örtlichen Fachbetrieben

machten dies die **Baurentner**

aus Hinrichsfehn und Mullberg möglich.

In über **400 Arbeitstunden** wurde gemauert,
gefließt und gemalert.

Und viele haben für die Baumaterialien gespendet.

Herzlichen Dank allen!

Und die Einladung an alle:

Ihr werdet es nicht bereuen,

gut gegessen und Euren Durst stillt zu haben!

Der Weg für danach ist frei!!

1965

Mit diesem Datum stehen wir zugleich in 2015.

50 Jahre wird es am 25. April 2015 her sein,

daß die Hinrichsfehner unter Leitung von
Landessuperintendent Siefken

die Kirche im Süden Wiesmoors
einweihen konnten.

Ein einmaliger Bau in Ostfriesland.

Schon von seiner Grundfläche her: **Ein Sechseck.**

Modern.

Schlicht.

Schön.

1965

Dieses Jahr ist gespickt mit weiteren Jubiläen

im **jüngsten Ortsteil** der Stadt.

Der **Sportverein** feiert sein **60-Jähriges**.

Die **Dorfgemeinschaft** besteht **40 Jahre**.

Der **Kindergarten** **20 Jahre**.

170 Jahre.

170 Jahre

Einsatz für ein lebendiges Miteinander im Moor.

Wie wir diese **170 Jahre** miteinander feiern wollen,
wird sich in den kommenden Wochen ergeben.

Das Wochenende dafür steht schon fest:

Haltet Euch den 13.+14. Juni frei!

Wir hoffen und wünschen uns,

daß möglichst viele im Sommer mitfeiern.

Und so unser gutes Miteinander sichtbar wird.

Der Neujahrsempfang lebt nun

seit 20 Jahren davon,

daß möglichst viele zu Worte kommen.

Ich danke Euch für Eure Aufmerksamkeit!